

8201 Zwischen Mitgefühl und Abgrenzung

Tagesseminar zur Förderung von Selbstkompetenzen

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gelangen in ihrem Engagement nicht selten an die Grenzen ihrer Möglichkeiten. Dies ist vor allem dann der Fall, wenn die eigenen Ressourcen nicht genügend in den Blick genommen und gepflegt werden. In diesem Tagesseminar sollen deshalb Methoden der Selbst- und Ressourcenpflege vermittelt werden, damit im emotional belastenden Engagement Ratlosigkeit und Überanstrengung nicht entstehen und großer Frustration vorgebeugt werden kann. Neben Gesprächen über die Tätigkeit werden Methoden wie Achtsamkeits- und Entspannungsübungen vermittelt und eingeübt.

Leitung: Bärbel Sturm
Ort: Haus am Domhof 2
Raum: 104, Aktivraum

8201.1 Samstag, 11. März 2017
10:00-16:00 Uhr
10,00 € (3,00 € für Verpflegung
enthalten)

8202 Gespräche führen unter schwierigen Bedingungen

Gespräche mit Entmutigten oder aufgebracht Menschen sind schwierig zu führen und können selbst nicht direkt betroffene Gesprächspartner aus dem Gleichgewicht bringen. Um solche kritischen Situationen gut bewältigen zu können sind eine adäquate innere Haltung, ein stabiles Selbstwertgefühl und einige Interventionstechniken hilfreich um das Gespräch konstruktiv fortführen zu können und deeskalierend zu wirken.

Leitung: Verena Otte, VOKC-Kommunikation & Coaching
Ort: Haus am Domhof 2
Raum: 104, Aula

8202.1 Samstag, 10. Juni 2017
10:00-16:00 Uhr
10,00 € (3,00 € für Verpflegung
enthalten)

8203 In der Vielfalt gestalten

Tagesseminar zur Festigung interkultureller Kompetenzen

Die Arbeit mit Flüchtlingen führt in vielfältige oftmals unerklärte und noch unbekannt kulturelle Bezüge. Dies erfordert neben Feingefühl und Respekt. Kenntnisse von Ausdrucksformen und Hintergründen erleichtern den Umgang mit "dem Fremden" sehr und ermöglichen ein integratives Miteinander. Diese Herausforderung anzunehmen und zu gestalten ist die "kulturelle Kompetenz", die künftig zur Gestaltung unseres gesellschaftlichen Lebens nötig sein wird.

Leitung: Corrina Gomani
Ort: Haus am Domhof 2
Raum: 104, Aula

8203.1 Samstag, 16. September 2017
10:00-16:00 Uhr
10,00 € (3,00 € für Verpflegung
enthalten)

8204 Die Folgen von Traumatisierungen und ihre Bedeutung für das Miteinander

Tagesseminar zum besseren Verständnis "unverständlicher" Verhaltensweisen

Viele der geflüchteten Menschen haben belastende Erlebnisse zu verarbeiten, und meist gelingt eine solche Verarbeitung auch nach einiger Zeit. Wenn die Ereignisse jedoch die Kraft der Menschen überstiegen haben, oder sich gar wiederholten, kann dies dazu beitragen, dass die Verständigung sehr schwierig und von sich wiederholenden Missverständnissen geprägt ist. Um dennoch einen unterstützenden Umgang mit vielleicht traumatisierten Menschen zu

ermöglichen und befriedigend zu gestalten sind ein Verständnis der Traumatisierung und die Kenntnis von unterstützenden Möglichkeiten wichtig und hilfreich.

Leitung: M.Ed. Christoph Müller,
wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für
Sozialpädagogik in Hannover
Ort: Haus am Domhof 2
Raum: 104, Aula

8204.1 Samstag, 11. November 2017
10:00-17:00 Uhr
10,00 € (3,00 € für Verpflegung
enthalten)

Hiermit melde ich mich zu folgenden Kurs an:

Zwischen Mitgefühl und Abgrenzung

8201.1

Gespräche führen unter schwierigen Bedingungen

8202.1

In der Vielfalt gestalten

8203.1

Die Folgen von Traumatisierungen und ihre Bedeutung für das Miteinander

8204.1

Bitte kreuzen Sie den gewählten Kurs an.

Name, Vorname:

Anschrift/Telefon:

E-Mail:

Datum
Unterschrift

Familienbildungsstätte der KEB
Domhof 2
31134 Hildesheim

Anmeldung und Veranstaltungsort

Familienbildungsstätte der KEB
Domhof 2
31134 Hildesheim
Tel: 05121/2064960/61
Fax: 05121/2064966
E-Mail: bonnacker@keb-net.de

Die Kursgebühr überweisen Sie bitte unter Angabe der Kursnummer

bis zum Kursbeginn auf das
Konto 370 407 00 bei der DKM
BLZ 400 602 65.
IBAN: DE22 4006 0265 0037 0407 00

Sie erhalten **keine** Anmeldebestätigung. Der
teilweise Besuch des Kurses ermöglicht keine
Rückerstattung der Kursgebühr.

Das Kursangebot findet in pädagogischer
Verantwortung der Katholischen
Erwachsenenbildung statt.

Manchmal weiß auch ich nicht mehr so recht weiter...

Kursreihe zur Unterstützung ehrenamtlich Tätiger in der Flüchtlingsarbeit

Gefördert durch:



Caritasverband
für die Diözese
Hildesheim e.V.

